



Evangelische Christuskirchengemeinde Ulm-Söflingen

GEMEINDE BRIEF

März 2015

Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?

(Römer 8,31; Monatsspruch für März)

Liebe Leserin, lieber Leser,

„Mein Sohn ist aus der Kirche ausgetreten“ – manchmal erzählen mir Eltern, wie sehr sie das beklümmert. Kaum hat ein junger Mensch den ersten Lohnzettel mit der Angabe über die Kirchensteuer, dann entschließt er sich aus der Kirche auszutreten. Vielleicht, weil er schon längst weg ist vom Glauben und nicht recht weiß, was die Kirche ihm bringen soll.

Ich verstehe den Kummer der Eltern, wenn ihre Kinder andere Wege gehen als sie es für richtig halten. Aber sogar von der Zeit, in der Jesus gelebt hat, wird erzählt: „Es wandten sich viele ab von ihm und gingen hinfort nicht mehr mit ihm“ – so wird in der Bibel über die Menschen berichtet, die Jesus begegnet sind. Aber Jesus ging ganz gelassen damit um.

Unter den Unzufriedenen waren auch einige seiner Jünger. „Wollt ihr denn auch weggehen?“, fragte Jesus sie. So gab er ihnen die Freiheit, in der sie wählen konnten: Trennung von der Gemeinschaft der Gläubigen oder weitere Teilnahme.

Entscheidungen zur Trennung müssen ja nicht immer endgültig sein. Ich denke dabei an den Vater, dessen 21jährige Tochter verstorben war. Einige Wochen nach der Beerdigung bat er um Wiederauf-

nahme in die Kirche. „Wissen Sie, Herr Pfarrer, ich bin als gut verdienender Geschäftsmann vor vielen Jahren aus der Kirche ausgetreten, weil ich nicht eingesehen habe, so hohe Kirchensteuer zu zahlen.

Aber seit dem Tod meiner Tochter habe ich das Verlangen nach Rückkehr in die Kirche. Denn die Kirche bewahrt eine Wahrheit auf, die tiefer reicht als Geld und Ansehen. In der Kirche weiß man etwas vom Menschen, das weiter reicht als alle Realitäten.“ Und er zeigte mir ein Kärtchen mit dem Bibelwort, das er als 14jähriger bei seiner Konfirmation überreicht bekommen hatte. Darauf stand ein Satz des Apostels Paulus: „Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein?“

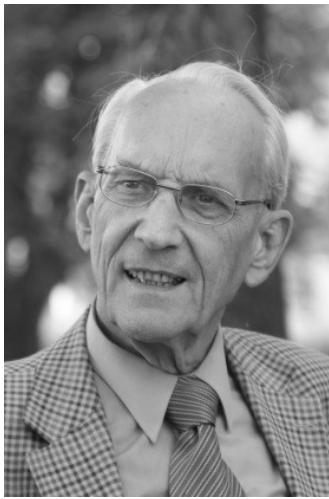
Ich finde, das ist ein tröstlicher Satz. Auch wenn Menschen meinen ihn nicht zu brauchen – Gott trennt sich nicht von ihnen. Ich hoffe, er hat auch diesen Vater getröstet – und ihm

neue Lebensfreude gegeben.

Es grüßt Sie herzlich,
Ihr

Friedrich Schwesig





Am 14. Januar ist unser ehemaliger Vorsitzender und langjähriger Kirchengemeinderat **Kraft-Siegfried von Hülsen** im Alter von 84 Jahren verstorben. 40 Jahre (1974 bis Anfang 2014) war er Kirchengemeinderat, davon zwei Amtsperioden als 2. Vorsitzender. Überall, wo sich Herr von Hülsen in unserer Gemein-

de engagierte, tat er das mit ganzem Herzen. Kirchenrenovierung, Orgelneubau, Feierlichkeiten zu „100 Jahre Christuskirche“ mit Aufbau einer Christuskirchen-Ausstellung, Öffentlichkeitsarbeit, Archivarbeit, Gemeindehausneubau neben der Christuskirche, Stiftungsgründung - und dazu viele, viele Sitzungen. Als gelernter Kaufmann führte er den Finanzhaushalt unserer Gemeinde umsichtig und kompetent.

Herr von Hülsen arbeitete viele Jahre im Redaktionsskreis unseres Gemeindebriefes mit. Mit unendlicher Geduld brachte er am PC die Texte in eine druckfertige Form. Die Doppelausgabe Dezember/Januar stellte er noch mit letzter Kraft fertig. Herr von Hülsen hatte Freude am Umgang mit Menschen, weil er ein wirkliches Interesse an ihnen hatte. Er war ein offener, freundlicher Mensch. Fremde Gottesdienstbesucher sprach er nach dem Gottesdienst an und ließ sie in seiner wertschätzenden Art spüren, dass sie willkommen sind.

Auch in der Ulmer Gesamtkirchengemeinde übernahm er Verantwortung. In den Gremien vertrat er nicht allein Söflinger Interessen, sondern bewahrte sich immer auch den Blick für das Ganze der Gesamtkirchengemeinde.

Für sein langjähriges, ehrenamtliches Engagement in Kirche und Gemeinde wurde ihm anlässlich seines 80. Geburtstages im Februar 2010 die Bronzene Brenzmedaille der Württembergischen Landeskirche im Gottesdienst überreicht.

Dieses große ehrenamtliche Engagement wäre ohne die Unterstützung durch seine Ehefrau kaum möglich gewesen. Der Dank der Kirchengemeinde an Herrn von Hülsen gilt in gleichen Teilen auch seiner Ehefrau.

Herr von Hülsen wird uns fehlen. Wir gedenken seiner in großer Dankbarkeit und wissen uns mit

ihm und seiner Familie verbunden im Glauben an die Liebe Gottes, von der uns nichts trennen kann, Tod nicht und Leben, nicht das Heute und nicht das Morgen. Dieser Liebe vertrauen wir Kraft-Siegfried von Hülsen an. Auch seine Familie - und alle, die um ihn trauern. FS



Weltgebetstag - 6. März 2015

Bahamas

Begreift ihr meine Liebe?

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der

Bahamas zum Weltgebetstag 2015 auf. Im Zentrum des Gottesdienstes steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar.

Wir laden ein zum Weltgebetstag am Freitag, 6. März 19.00 Uhr in die Evang. Method. Erlöserkirche Römerstr. 85.

Ilse Fuhrmann, Antje Schwesig und Team

Zum Konfi3-Abschlussgottesdienst

am Sonntag, 8. März um 10 Uhr in der Christuskirche mit den Konfi3-Kindern und Feier des Heiligen Abendmahls laden wir herzlich ein.

Im Anschluss stellt Herr Martin Pfeil auf der Empore verschiedene Blasinstrumente vor und informiert über die Jungbläserausbildung des Posaunenchores. Gleichzeitig lädt der Kirchkaffee ein zu Begegnung und Gespräch. FS

Der Evangelische Kirchentag

findet dieses Jahr vom 3. - 7. Juni in Stuttgart statt. Rund 100.000 Menschen werden zu diesem Fest des Glaubens unter der Losung „damit wir klug werden“ erwartet. Die Teilnahme ist auch an einzelnen Tagen möglich. Interessierte finden Informationen unter www.kirchentag.de.

Junge Menschen ab 16 können sich einer Gruppenfahrt des Evang. Jugendwerks Ulm/Blaubeuren anschließen. Der Anmeldeschluss hierfür ist der **9. März 2015**, Informationen gibt es bei Arvo Koha, Tel. 1518930. AE

„Vom Umgang mit dem Sterben“

Vortrag von Dr. Hansjörg Mall

25. März 2015, 20 Uhr im Gemeindehaus

der Christuskirchengemeinde, Königstraße 5

Vortrag und Gespräch: Wie gehe ich mit meinem eigenen Sterben um? Kann ich meinen Tod selbst bestimmen? Wie kann ich einen Sterbenden begleiten? Was bietet die moderne Medizin im Spannungsfeld lebenserhaltender Maßnahmen und einem würdigen Tod? Sterben Zuhause, im Krankenhaus, im Pflegeheim oder im Hospiz?

Gemeinde zum Mitmachen

Kinderbücherei

Geöffnet: mittwochs von 15 -17.30 Uhr (während Öffnung des CafeFAZ); in den Schulferien geschlossen.

Dringend neue Mitarbeiter für die Kinderbücherei gesucht (Zeitbedarf ca. ein Mittwochnachmittag im Monat).



Wieder Austräger/Austrägerinnen gesucht

Haben Sie Lust und Zeit, uns beim Zustellen unserer Gemeindebriefe und der „Brücke“ zu unterstützen? Für den Bezirk: **Märchenweg, 12 Haushalte und/oder Kauteräckerweg, 22 Haushalte** suchen wir einen Austräger oder eine Austrägerin. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel. 381238 bei Gundula Epple.



Veranstaltungen im Familienzentrum

1. Psychologische Beratung und Erziehungsberatung im Büro des Familienzentrums

Termine donnerstags, 05.03.; 16.04.; jeweils 08.30 – 12.30 Uhr; Anmeldung im Büro FAZ oder in der psychologischen Beratungsstelle, Tel. 153 84 00



2. CafeFaz- das Café im Familienzentrum

geöffnet jeden Mittwochnachmittag ab 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr (außer in den Schulferien).

„Frühlingsbastelaktion“ für die „kleinen Besucher“ des Cafés am 11.03.2015, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

3. „Treffpunkt von Anfang an...“

Ein offener „Frühstückstreffpunkt“ für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr; donnerstags von 9:30 Uhr bis 11:00 Uhr (außer in den Schulferien). Besuche der Familienhebamme Frau Pogadl im Treffpunkt an folgenden Terminen: 26.03.; 23.04.

4. Beratungsangebot der Frühförderstelle

Frau Stefanie Klein steht Ihnen immer am ersten Mittwochmittag im Monat als Ansprechpartnerin im CafeFaz zur Verfügung.

5. Themenabend zum Thema

„Fragen rund ums Sauberwerden?“

am Donnerstag, 12.03., 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr
Leitung: Frau Bettina Müller, Dipl. Psychologin.
Der Abend ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

6. Frühstück für Alleinerziehende und ihre Kinder

Termine an folgenden Samstagen: 14.03.; 18.04.
Beginn: 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr.
Kostenbeitrag pro Familie 3 € ; eine Anmeldung ist nicht erforderlich; für Kinderbetreuung ist gesorgt.

7. „Offene Krabbelgruppe“

Ein offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern ca. ab dem 1. Lebensjahr; freitags, 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

8. „Elterncafé“

wöchentlich dienstags u. freitags, 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr: Es besteht die Möglichkeit, an der Bedientheke der Cafeteria sich selbst Kaffee oder Tee einzuschenken, alleine oder in geselliger Runde Platz zu nehmen und zu verweilen.

Gottesdienste

Sonntag, 01. März 2015, Reminiscere

10.00 Uhr Gottesdienst mit neuen Liedern

Vikarin Kuczera

Opfer für syrische Flüchtlinge

Freitag, 06. März 2015

18.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 08. März 2015, Okuli

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschluss

von Konfi-3 mit Abendmahl

Pfarrer Schwesig/Vikarin Kuczera u. Mitarbeitende
Opfer für Aufgaben der Christuskirchengemeinde

Freitag, 13. März 2015

18.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 15. März 2015, Laetare

10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Eisenreich

Landesopfer für die Studienhilfe

Freitag, 20. März 2015

18.00 Uhr Passionsandacht

Samstag, 21. März 2015

14.00 Uhr Taufgottesdienst Pfarrerinnen Eisenreich

Sonntag, 22. März 2015, Judika

10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerinnen Eisenreich

mit dem BezirksBläserKreis Ulm

Opfer für die Studentenseelsorge

Freitag, 27. März 2015

18.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 29. März 2015, Judika

10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Schwesig

Opfer für das Gustav-Adolf-Werk

Achtung Kirchbesucher mit Hörgeräten!

Für Sie sind in der Christuskirche die Plätze im Langschiff mit Induktionsschleifen ausgerüstet

Sonstige Andachten und Gottesdienste

Mittwochs-Gottesdienst im Clarissenhof

11. März Gottesdienst 10.00 Uhr

25. März Gottesdienst 10.00 Uhr

Dienstags-Gottesdienst im ASB- Seniorenheim

10. März Gottesdienst mit Abendmahl 16.30 Uhr

Donnerstags-Gottesdienst AWO- Seniorenheim

19. März Gottesdienst mit Abendmahl 16.30 Uhr

Veranstaltungen

Im Jörg-Syrlin-Haus:

Glaubensgespräche

24. März (Dienstag), 20.00 Uhr



Veranstaltungen

Im Gemeindehaus:

Gesprächskreis Philosophie:

09.03., 19 Uhr, Was bewegt Philosophen heute? (Leitung: G. Schäfer)



Gesprächskreis Berufliche Kommunikation:

16.03., 20 Uhr, Thema u.a.: Heitere Vorträge halten (Leitung: G. Schäfer)

Bibelgespräch Do., 05.03., 20 Uhr, Markus-Evangelium

Begegnungscafé für Ältere und Alleinstehende:

im AWO-Seniorenheim: Sonntag, 01.03., 05.04., 14.30 Uhr, Magirusstr. 39.

Gerne holen wir Sie auf Wunsch zu Hause ab:
Tel. 155-39 32 18 (AWO-Seniorenheim)

Diese persönlichen Daten sind geschützt und werden im Internet nicht veröffentlicht.

Evang. Bildungswerk Alb-Donau mit Medienstelle

(R)auszeit für Trauernde...

die früh den Partner verloren haben

Ein Wochenende mit viel Natur im Kloster Reute
Fr, 24. April 16:00 bis So, 26. April 2015, 13:00 Uhr

Zeit haben – Kraft schöpfen

Oasentage im Kloster Untermarchtal

Do, 7. Mai 18:00 bis Fr, 8. Mai 2015 17:30 Uhr

Pilgertage für Männer...

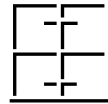
auf dem Jakobsweg

Do, 14. bis So, 17. Mai 2015 (Chr. Himmelfahrt)

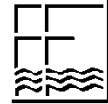
Information und Anmeldung:

0731-9200024, bildungundmedien@hdbulm.de

www.kbw-blaubulm.de



Wir trauern mit den Angehörigen um:



Wir freuen uns über die Taufe von:

Redaktionsschluss für Aprilausgabe: 04.03.2015

Seniorentreffpunkt

montags im Jörg-Syrlin-Haus (JSH)

9.00 Uhr bis 10.00 Uhr und

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Gymnastik.



mittwochs Treffpunkt St. Leonhard-Kapelle

14.00 Uhr, „Spaziergang mit Einkehr“

donnerstags 14-tägig im Gemeindehaus

Königstraße

12. März, 14.00 Uhr, „Wir singen und musizieren mit Pfarrer Schwesig und Hans Gröner“

26. März, 14.00 Uhr, „Wir bekommen Besuch von Clown ‚Balli‘“ (Ina Koch), dazu Geschichten und Gedichte von Christel Ibscher und Doris Löffler.

Programm liegt aus in Kirche, Gemeindehaus und JSH.



Familiennachrichten

Die Christuskirchengemeinde veröffentlicht jeden Monat Vorname, Name und Alter von Altersjubilaren.

Wer dies nicht wünscht, wende sich bitte an das Gemeindebüro (Tel.: 381238).

Die Veröffentlichung unterbleibt dann.

Geburtstage im März:



Diese persönlichen Daten sind geschützt und werden im Internet nicht veröffentlicht.

Anschriften:

Pfarramt West, Pfarrer Frithjof Schwesig,

Sonnenstr. 30/2, 89077 Ulm, Tel. 93 84 84, Fax 93 84 85,

E-mail: Pfarramt.Ulm.Christuskirche-West@elkw.de

Pfarramt Ost, Pfarrerin Astrid Eisenreich,

Königstraße 5, 89077 Ulm, Tel. 3 88 61 30, Fax 38 90 00 35

E-mail: Pfarramt.Ulm.Christuskirche-Ost@elkw.de

Sprechzeiten: mittwochs 17 – 18, donnerstags 10 – 11 Uhr

Vikariat, Vikarin Silke Kuczera,

Seflerweg 11, 89077 Ulm, Tel. 26 20 34 37. Fax 26 20 34 39,

E-Mail: silke.kuczera@elkw.de

2. Vorsitzende des KGR, Ilse Fuhrmann,

Jörg-Syrlin-Str. 51, Tel. 38 47 69,

E-mail: kifuhrmann@t-online.de

Gemeindebüro, Gundula Epple,

Königstraße 5, 89077 Ulm, Tel. 38 12 38, Fax 3 88 61 34,

E-mail: Gemeindebuero.Ulm.Christuskirche@elkw.de

Di. - Fr., 10 - 12 Uhr und Di., 16 - 18 Uhr.

Hausmeister (Vermietungen), Michael Demuth,

Jörg-Syrlin-Haus, Jörg-Syrlin-Str. 99, 89081 Ulm

Tel. 38 63 94, E-mail: joerg-syrlin-haus@web.de

Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr,

Kindertagesstätte Jörg-Syrlin-Straße 99 und 101

unter 3 Jahre, Fr. Katja Rabending, Tel. 3 79 92 37,

über 3 Jahre, Fr. Andrea Braun, Tel. 38 81 71,

E-mail: joerg-syrlin-strasse@kita.ulm.de

Mesnerin, Ilse Fuhrmann, Tel. 38 47 69,

E-mail: kifuhrmann@t-online.de

Diakoniestation Ulm,

Grüner Hof 1, 89073 Ulm, Tel.: 15 38-3 00

Gemeindep konto: Sparkasse Ulm

(BLZ 630 500 00), Konto: 6 516 550)

IBAN: DE31 6305 0000 0006 5165 50,

BIC: SOLADES1UML

Internet: www.christuskirche-ulm.de